

## **Betrifft: Der Alsergrund bekennt sich zur Elektromobilität und zum Ausbau der dafür notwendigen Infrastruktur**

Der Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Volkspartei Alsergrund stellen für die Sitzung der Bezirksvertretung Alsergrund am 26. April 2023 folgende

### **RESOLUTION**

Die Europäische Kommission hat beschlossen, dass in Europa ab 2035 nur mehr Elektroautos oder Autos, die ausschließlich E-Fuels tanken können, neu zugelassen werden dürfen. Das ist für einen städtischen Bezirk wie den Alsergrund eine gute Nachricht. Wenn Elektroautos von erneuerbaren Energien angetrieben werden, werden sie dazu beitragen, die Emissionen aus dem Verkehrssektor zu reduzieren und die Luftqualität in städtischen Gebieten zu verbessern. Sie sind auch leiser, was im dicht bebauten Stadtgebiet wie am Alsergrund ebenfalls zu einer Verbesserung der Situation der Anrainer führen wird.

Da die großen Automobilhersteller jetzt schon stark auf die Elektromobilität setzen, wird dies vermutlich schon in den nächsten Jahren zu einer starken Verschiebung weg von Autos mit Verbrennungsmotor hin zu E-Autos führen. Darauf ist die städtische Infrastruktur auch am Alsergrund noch nicht ansatzweise vorbereitet.

Für all diese neuen E-Autos werden wir in Garagen, aber auch oberirdisch deutlich mehr E-Tankstellen benötigen als wir derzeit haben, denn die E-Tankstellen sind am Alsergrund schon jetzt häufig besetzt. Es ist wichtig, dass es ein Netzwerk von Ladestationen quer über den Bezirk gibt und dieses Netzwerk muss in den nächsten Jahren errichtet werden. Dann ist auch entscheidend, dass das Stromnetz eine ausreichende Kapazität hat und mit erneuerbaren Energiequellen betrieben wird, um die Umweltbelastung durch den Betrieb von Elektroautos zu minimieren. Ein weiteres Problem, das gelöst werden muss ist das Problem der Batterien. Elektroautos verwenden Batterien, die eine begrenzte Lebensdauer haben und irgendwann ausgetauscht werden müssen. Es muss ein System aufgebaut werden, um die Batterien zu recyceln und ihre wertvollen Materialien wiederzuverwenden.

- Die Bezirksvertretung Alsergrund bekennt sich als Stadtbezirk zum Ausbau der Elektromobilität
- Die Bezirksvertretung Alsergrund bekennt sich dazu, dass in den nächsten Jahren mit Blickrichtung 2035 auf Bundes- Stadt- und Bezirksebene auch die dafür notwendige Infrastruktur aufgebaut bzw. ausgebaut wird.

Für die Volkspartei Alsergrund

Dr. Elisabeth Fuchs, BSc  
 Klubobfrau

SPÖ	Grüne	ÖVP	NEOS	LINKS	FPÖ	DammaWos	Gemeinsam Alsergrund
+	-	++	+	n.a.	-	-	-